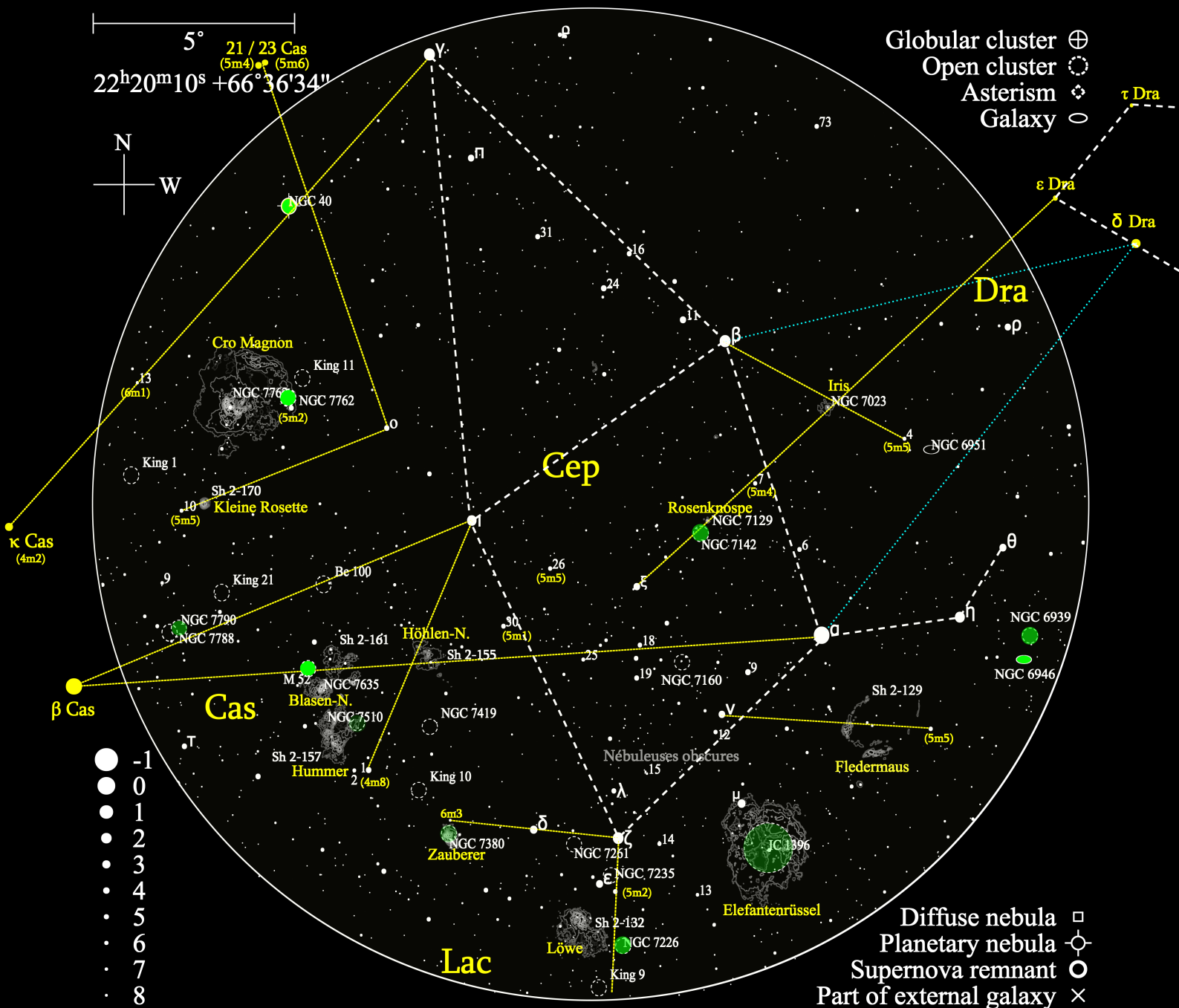


Kepheus in seinem Garten mit Pflanzen und Tieren



Kepheus hat die Form eines Hauses, die Dachspitze, der Stern γ zeigt ungefähr Richtung Polarstern. Zur Orientierung nicht die "falsche Spitze" nehmen, 90° rechtsgedreht, zwischen α und β befindet sich (im Verhältnis zum Viereck) noch ein Stern, der die Dachspitze sein könnte, δ Dra (rote Linien).

Die besten Objekte auf der Karte sind wohl NGC 6946 und NGC 6939; eine Galaxie und ein offener Sternhaufen liegen kaum mehr als 1/2° auseinander. NGC 6946 hat 9.7 mag und NGC 6939 7.8 mag. Der Sternhaufen ist konzentriert und zeigt die Sterne als feine Lichtpunkte, was einen interessanten Vergleich mit der Galaxie ermöglicht. Der planetarische Nebel NGC 40 hat 10.7 mag und ist auf fast allen Sternkarten verzeichnet; das Auffinden ist aber nicht einfach! Ich habe mal zwei - nicht einfache - mögliche Aufsuchlinien eingezeichnet.

Die Gasnebel sind visuell schwierig; aber da der Kepheus viele berühmte Nebel enthält, habe ich mal wieder Guide 9 bemüht. Die Gegend des jeweiligen Nebels zu finden, ist oft einfach, weil viele mit offenen Sternhaufen assoziiert sind. Sie haben oft Tier- oder Pflanzennamen. Wer visuell auf Nebelsuche gehen will, braucht einen wirklich dunklen Himmel und UHC / O III-Filter. Gute Vorbereitung ist wichtig; z. B. mit www.astro-visuell.de. Die kleinen Iris- und Rosenknospennebel sind für 8 Zöller; die kleine Rosette habe ich nicht gefunden. Der Zauberer-Nebel ist visuell machbar, ebenso IC 1396. Der Höhlennebel (schwierig) befindet sich in der Mitte einer gedachten Linie β Cas- α Cep; der Löwennebel ist auch schwierig. Zu den Nebeln in Kassiopeia (linker Rand), siehe noch die Karte Cas Z

Offene Sternhaufen werden im Prinzip nur gekennzeichnet (in allen Karten), wenn sie (a) NGCs sind und (b) aus mehreren Dutzend Sternen bestehen. Hier kommen noch die "Kings" und der - sehr schwache - Berkley 100 hinzu. Danke an Manos Tsikalas: <https://www.astrovox.gr/forums/topic/12212-the-300-most-beautiful-open-clusters-in-the-sky/>.

Bei Interesse, ... zwischen ζ und ν Cep befindet sich noch ein Dunkelnebelgebiet.